

Der guten Ordnung halber sei bemerkt, dass es die Liste 3 – also unsere Liste – war, die auf die Aufforderung des Fanrates reagierte und um Aufschub bat, um weitere Gespräche abzuwarten.

Diese Gespräche wurden abschließend geführt. Im Ergebnis bleibt festzustellen, dass – der Intension des Insolvenzverwalters und des Ältesten- und Ehrenrates folgend, sich die Listen 2 und 3 vereinigt haben. Dass es letztendlich keine Einigung aller drei Listen gab, scheiterte an der manifestierten Einstellung der Liste 1.

Wer nun stellt sich auf der vereinigten 2. Liste zur Wahl:

**Sven Reinhardt**, Wirtschaftsprüfer bei der BDO.

Unser Mann für die Zahlen, mit dem kritischen Blick dafür, dass künftig nicht nur Wünsche den Etat des Vereins prägen, sondern diese nur den Realitäten angepasst umgesetzt werden. Solides Wirtschaften ist angesagt, um den Verein dauerhaft auf eine gesunde Basis zu stellen. Sven ist nicht der Mann der großen Worte, dafür kennt er sich mit Salden und Bilanzen aus und will dafür sorgen, dass RWE nie wieder in diese gefährliche finanzielle Schieflage gerät. Er weiß auch um die (fast) aktuellen Zahlen, denn zu Beginn des Jahres war er von Seiten der BDO mit dem Lizenzierungsverfahren für die 3. Liga betraut.

**Heike Dobenecker**, amtierende Pressesprecherin der Landeshauptstadt Erfurt.

Oft wurde in der Vergangenheit immer wieder nach der Stadt gerufen. Erfurt ohne RWE geht ebenso wenig wie RWE ohne Erfurt – so ähnlich hatte es OB Andreas Bausewein zu Beginn des Jahres auf seiner Facebookseite kundgetan. In den letzten Jahren haben Stadt und Verein häufig übereinander statt miteinander gesprochen. Das muss sich ändern. Direkte Kontakte und kurze Wege machen vieles einfacher. Erste große gemeinsame Herausforderung ist die Zukunft des NLZ – hier ist dringend Handlungsbedarf geboten.

Heike soll nicht nur die Kooperation und Kommunikation mit der Stadt intensivieren und gegenseitig für Verständnis werben. Als „Pressetante“ durch und durch schreibt und spricht sie, organisiert, moderiert und gestaltet – und hat die Verbesserung der Außendarstellung des Vereins im Fokus. Und – basierend auf vielen guten persönlichen Kontakten – liegt ihr viel daran, die Traditionsmannschaft wieder aufzuwerten.

**Jens Trölitzs** – muss man zu ihm noch etwas schreiben?

Er ist DER Ansprechpartner der Fans. Er LEBT diesen Verein – und das aus tiefstem Herzen. Ohne Eigennutz, stets im Dienste des Vereins, der Kinder, der Familien, des Fußballs und der rot-weißen Idee, all dies zu vereinen. Er bringt die Familien ins Stadion und den Fußball in die Familien! Er ist ein Vorzeige-Ehrenamtler. Er steht für FAIRhalten – FAIRständnis, FAIRnunft und FAIRplay. Dazu hat er einen bunten Bauchladen voller Ideen, um diese Prinzipien an die junge Generation unserer Gesellschaft weiterzugehen. Viele tolle Konzepte liegen bereits ausgearbeitet vor und warten darauf, umgesetzt zu werden. Die Clubverantwortlichen der vergangenen Jahre haben dieses Potential leider verkannt. Die SteigerwaldFankids haben sich etabliert. Aber wie wäre es mit einem mitteldeutschen KidsCup hier in Erfurt? Oder Spielerpatenschaften mit Kitas? Oder einer RWE-FAIRhaltensfibel? Einem RWE-Lernzentrum unter dem Titel „Niemals abseits“?

Eine weitere Idee: „Kicko“ wieder zum Leben erwecken!

Jens ist ein Netzwerker par excellence und strebt die Vertiefung der Zusammenarbeit mit Sportverbänden und -vereinen und Institutionen an. Für ihn zählt das Miteinander!

**Dr. Peter Kästner**, einer der größten Investoren des Vereins.

Sicher, er ist nicht unumstritten. Aber ein paar Dinge seien hier noch einmal zusammengefasst: ER

hat den #Neuanfang maßgeblich eingeleitet und möchte diesen weiter begleiten. Er ist durch sein Engagement der zweitgrößte Gläubiger. In den vergangenen Jahren hat er dem Verein nicht nur einmal die Lizenz gerettet – und das ohne große Außendarstellung, ohne Bandenwerbung oder Anzeigen. Dr. Peter Kästner ist zwar offiziell kein Hauptsponsor, aber auch er wird einen mittleren sechsstelligen Betrag in den Topf werfen und RWE auch über das kommende Jahr hinaus nennenswert unterstützen.

**Jürgen Jahn**, Inhaber der DVAG-Agentur in Erfurt

„Mein Leben ist Fußball“ - das sagt er über sich. Er hat mit sieben Jahren angefangen zu spielen und ist absoluter RWE-Fan. Auch er gehört zu den stillen Gönnern, die gern geben, ohne dabei in der Öffentlichkeit in Erscheinung zu treten. Als regionaler Förderer unterstützt er zahlreiche Vereine in der Region, darunter auch den Förderverein für den RWE-Nachwuchs. Durch seine weiteren acht DVAG-Agenturen verfügt er über überregionale Kontakte in die Wirtschaft, was uns bei der Sponsorsuche nur zum Vorteil gereichen kann. Letztendlich kommt hier zusammen, was zusammen gehört: Denn die DVAG präsentiert sich generell sehr fußballaffin. Zählt sie doch zu den Sponsoren des DFB und kooperiert mit Jürgen Klopp.